

Caroline Wiederkehr, Leiterin Stabsdienste, Telefon +41 56 619 91 05, caroline.wiederkehr@wohlen.ch
Gemeinde Wohlen, Stabsdienste, Kapellstrasse 1, 5610 Wohlen, www.wohlen.ch

28. Januar 2021

Medienmitteilung

Gemeinderat präsentiert Bauprojekt und Kreditbegehren für Schulraumsanierung

Das Bauprojekt für die Sanierung und den Teilneubau des Schulzentrums Halde liegt vor. Der Gemeinderat unterbreitet dem Einwohnerrat am 22. März 2021 das Bauprojekt und ein Kreditbegehren in der Höhe von 55,95 Millionen Franken. Geplant sind die Sanierung von drei Altbauten sowie die Erstellung von zwei Neubauten für die Primar- und Bezirksschule.

Mit dem vorliegenden Projekt kann der dringend nötige Schulraum realisiert werden. Das langjährige, für den Schulbetrieb ungünstige Provisorium der Bezirksschule am Oberdorfweg 9 wird der Vergangenheit angehören. Der Bau des neuen Primarschulhauses entlastet die Bezirksschule und ermöglicht den Rückbau des abbruchreifen Primar-Pavillons. Die Musikschule erhält Ersatz für die wegfallenden Gebäude, die einer Wohnüberbauung weichen müssen. Im Wietlisbachschulhaus kann der heutige und künftig noch wachsende Raumbedarf der schulergänzenden Betreuung gedeckt werden.

Nachhaltige Investition – geringer Landbedarf

Der Landverbrauch ist dank der Konzentration der Primar-, Bezirks- und Musikschule und der Verdichtung auf dem Areal Halde sehr klein. Die umfassende, grosszyklische Erneuerung inkl. Erdbebenertüchtigung der drei Altbauten behebt den schon seit Jahren bestehenden Sanierungsstau. Zusammen mit dem Neubau der Primarschule, dem Anbau- und der Aufstockung der Bezirksschule, bilden die erneuerten Gebäude eine gesellschaftlich, ökonomisch und ökologisch nachhaltige Investition für die nächsten Jahrzehnte. Dank der Aufwertung der Pausenplätze und der Umgebung der Schulhäuser wird der Nutzwert des Areals Halde für alle erheblich gesteigert.

Schulangebot erhöht Standortattraktivität

Ein umfassendes Bildungsangebot und flexible Angebote für die schulergänzende Betreuung, sind unabdingbar um die Gemeinde Wohlen als attraktive Zentrums- und Wohngemeinde zu positionieren. Aus Sicht des Gemeinderates bietet das Projekt ein gutes Kosten-Nutzen-Verhältnis. Er ist überzeugt, dass sich die zukunftsgerichtete Investition in das Schulzentrum Halde und die schulergänzende Betreuung lohnen wird.

Weitere Auskünfte für Medienschaffende erteilt:

Gemeinderat **Thomas Burkard**, Ressortvorsteher Abteilung Liegenschaften & Anlagen am Donnerstag, den 28. Januar 2021, zwischen 14 und 15 Uhr, Telefon 079 640 88 85.

Beilage: Situationsplan (pdf)